



Jana, 6 Jahre alt,
hat multiple Herzfehler



„Als Ärztin und Mutter von sieben Kindern weiß ich, wie sorgenvoll das Leben für Eltern mit einem kranken Kind ist. Wir müssen alles daran setzen, Kindern mit einem schweren angeborenen Herzfehler eine unbeschwerte Zukunft zu ermöglichen. Ich bin deshalb sehr glücklich darüber, dass ich die Schirmherrschaft der Fördergemeinschaft Deutsche Kinderherzzentren e.V. im Jahr 2010 übernehmen durfte.“

Dr. Ursula von der Leyen

Schirmherrin Fördergemeinschaft Deutsche Kinderherzzentren e.V.

Inhalt

03	Blick zurück, Blick nach vorne	29	Ausgezeichnetes Engagement
04	Mit kinderherzen die Welt verändern	32-33	Stiftung kinderherzen Bonn 2016
05	Die kinderherzen -Welt in Zahlen	34	Vorstand und Wissenschaftlicher Beirat
08-09	Stimmen aus dem kinderherzen -Kosmos	35	Das kinderherzen -Team
10-21	kinderherzen Projektarbeit Forschung, Therapie, Ausstattung, Weiterbildung, Internationale Nothilfe	38-39	Werden Sie aktiv für kinderherzen
		40-41	Finanzen
24-27	kinderherzen in Aktion	42-43	Ausblick 2017/2018
28	„Herzschriftmacher“ Unsere Förderstiftungen		

Blick zurück, Blick nach vorne

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freunde und Förderer,

seit mehr als einem Vierteljahrhundert bestimmen Kinder mit angeborenem Herzfehler das Denken, Fühlen und Handeln der Fördergemeinschaft Deutsche Kinderherzzentren e.V.

Mit großem Stolz blicken wir auf eine bewegte Erfolgsgeschichte zum Wohle herzkranker Kinder zurück. Angefangen mit dem Aufbau des ersten Deutschen Kinderherzzentrums in Sankt Augustin, das bis heute zu den führenden Kinderherzzentren in Deutschland zählt.

Aktuell erforschen wir an 20 Standorten bundesweit neue Behandlungs- und Therapieformen. Wir optimieren zudem die herzmedizinische Ausstattung und Versorgung in deutschen Kinderherzzentren. Wir fördern die Weiterbildung und Schulung von Medizinerinnen und Pflegepersonal. Und wir ermöglichen herzkranken Kindern welt-

weit dringend benötigte Operationen. Hier in Deutschland und in ihren Heimatländern. Das ist eine wunderbare Entwicklung!

Mit großem Dank und mit steter Neugier auf das, was die Zukunft für Herzkinder bringen wird, ist es unser Ziel, weiterhin für innovativen Wandel und richtungsweisende Forschung in der Kinderherzmedizin zu sorgen. Damit wir noch vielen der 1,5 Millionen Kinder, die pro Jahr mit einem Herzfehler auf diese Welt kommen, die Chance auf eine herzgesunde Zukunft geben können.

Zusammen mit Ihnen, vielen ehrenamtlich aktiven medizinischen Helfern und dem gesamten **kinderherzen**-Team kann das Realität werden!

Seien Sie weiterhin ein Antriebsmotor für kleine Herzpatienten! Unterstützen Sie aktiv unseren Verein! Handeln Sie getreu unserem Motto: „Kleine Herzen werden groß“! Engagieren Sie sich weiterhin für herzkranken Kinder!

Ihr Vorstand

Udo Degener-Hencke

Dr. Udo Degener-Hencke
Vorsitzender

Rudolf Hammerschmidt

Dr. Rudolf Hammerschmidt
Stellv. Vorsitzender

Ulrich Keller

RA Ulrich Keller
Stellv. Vorsitzender



Dr. Rudolf Hammerschmidt (rechts) übergibt den Vorstandsvorsitz an Dr. Udo Degener-Hencke

Mit *kinderherzen* die Welt verändern

Seit seiner Gründung 1989 ist es das oberste Ziel unseres gemeinnützigen Vereins, die Behandlungsmöglichkeiten für herzkrankte Kinder weltweit entscheidend zu verbessern. Deshalb sind wir aktiv – in Deutschland und weltweit. Transparent, unabhängig und vielfältig. Säulen unseres Handelns sind Forschung, Therapie, Ausstattung von Kinderherzzentren, Weiterbildung von Fachpersonal und Internationale Nothilfe.

„Hilfe für herzkrankte Kinder seit 1989“



Wir forschen an rund 20 Standorten in ganz Deutschland und erarbeiten neueste herzmedizinische und wissenschaftliche Standards.



Durch uns initiierte Therapiemaßnahmen stellen hochemotionale und soziale Angebote dar und bieten kleinen Langzeitpatienten eine alle Sinne umfassende Entwicklungsförderung.



Wir statten Kinderherzzentren mit modernster und schonender Technik aus.



Die Förderung von Maßnahmen zur Weiterbildung und Schulung von Mediziner*innen und Pflegepersonal sorgt nachhaltig für bestmögliche Expertise aller handelnden Akteure.



Unsere Internationale Nothilfe ermöglicht herzkranken Kindern aus Kriegs- und Krisengebieten eine lebensrettende Operation in Deutschland oder direkt in ihrem Heimatland. In Eritrea oder El Salvador sind wir mit ehrenamtlichen Helfer-Teams vor Ort aktiv und gewährleisten bestmögliche herzmedizinische Versorgung. Wir schaffen nachhaltige Strukturen und leisten Hilfe zur Selbsthilfe.

Die *kinderherzen*-Welt in Zahlen

690.000 Euro haben wir im letzten Jahr in FORSCHUNGSPROJEKTE investiert.

DAS HERZ eines Neugeborenen ist so groß wie **eine WALNUSS**.

Es gibt **2.000** verschiedene angeborene Herzfehler.

3.000 Euro kostet die OP eines herzkranken Kindes in Eritrea.

SEIT **27** JAHREN engagiert sich unser Verein für herzkrankte Kinder.

Es leben über **100.000** herzkrankte Kinder in Deutschland.

6–8 Liter Blut werden pro Minute durchs Herz gepumpt.

3 MILLIARDEN MAL schlägt das menschliche Herz im Schnitt während eines Menschenlebens



*„Ihre Unterstützung
lässt herzkrankte Kinder
sorgenfreier in die
Zukunft blicken“*

Stimmen aus dem *kinderherzen*-Kosmos



„Das unermüdliche Engagement der *kinderherzen* hat maßgeblich Struktur und Forschung auf dem Gebiet der angeborenen Herzfehler gefördert und damit mittelbar zum Erfolg der medizinischen Behandlung herzkranker Kinder in Deutschland beigetragen.“

Prof. Dr. med. Felix Berger · Direktor Klinik für Angeborene Herzfehler / Kinderkardiologie Deutsches Herzzentrum Berlin und Charité- Universitätsmedizin Berlin und Mitglied des Wissenschaftlichen Beirates der *kinderherzen*



„Die *kinderherzen* Weihnachts-Musik CD ist ein Meisterwerk! Glockenklänge der Dresdner Frauenkirche und Weihnachtslieder – feierlich, leicht und elegant musiziert mit hervorragenden Knabenchören. Die Musik stimmt festlich und fröhlich! Ein ganz großes Dankeschön an die *kinderherzen*, die mit der Idee, ihrem Weihnachtsmailing diese CD beizulegen, mein Herz als Spenderin sehr erfreut haben.“

Ulrike Holzmüller-Weber · *kinderherzen* Spenderin

„Ich engagiere mich ehrenamtlich für *kinderherzen*, weil besonders herzkranken Kinder unsere Unterstützung brauchen. Sie bereichern durch ihren Lebensmut, ihre Tapferkeit und ihre ungebrochene Lebensfreude unser Leben.“

„Seniorenmodell“ Dr. Elisabeth Laagland mit Herzkind Jana. Beim Shooting für den *kinderherzen*-Erbschaftsratgeber verstanden sich beide blendend.



„Dass Jana heute so unbeschwert leben kann, verdanken wir der modernen Kinderkardiologie und der Kinderherzchirurgie. Damit dies möglichst viele Familien so erleben, unterstützen wir die *kinderherzen*.“

Familie von Herzkind Jana, 7 Jahre alt



„Ich danke euch allen aus tiefstem Respekt! Ihr habt mein Leben gerettet und meine Krankheit geheilt. Von weit her seid ihr gekommen und habt unser aller Leben gerettet, wie Brüder und Schwestern für uns gesorgt und wie Eltern etwas zum Anziehen gegeben. Ich weiß nicht, wie wir euch eure Hilfe vergelten können, eure Taten sind so weiß wie eure Haut.“

Tadios Michael, 12 Jahre alt · Herzkind aus Eritrea



„Wir als betroffene Eltern hatten anfangs große Schwierigkeiten, mit den Herzkrankheiten von Zoe umzugehen. Die *kinderherzen* bieten uns aber nicht nur seelischen Halt. Dank Ihrer großartigen Arbeit jetzt und in den vergangenen Jahren ist es möglich, unsere Tochter langfristig zu heilen, so dass sie einmal ein ganz normales Kind sein darf. Danke!“

Familie von Herzkind Zoe, ein Jahr alt

„Kinder, die mit einem Herzfehler zur Welt kommen, müssen oft ungeheuer tapfer sein, um zu überleben. Die *kinderherzen* reichen ihnen und ihren Familien die Hand – mit Herz, Verstand und großartigem Engagement.“

Lioba Werrelmann · Erwachsene mit angeborenem Herzfehler (EMAH) und Mitglied des Kuratoriums der Stiftung *kinderherzen* Bonn



„*kinderherzen* ermöglicht herzkranken Kindern aus Krisengebieten eine Operation in Deutschland oder direkt in ihrem Heimatland. Ohne diese Unterstützung haben sie keine Überlebenschance. Dadurch werden notwendige medizinische Entwicklungen in den Heimatländern dieser Kinder gefördert.“

Prof. Dr. Dr. h.c. Christian Schlensak · Ärztlicher Direktor Thorax-, Herz- und Gefäßchirurgie Deutsches Herzzentrum Tübingen





FORSCHUNG

Wir forschen an rund 20 Standorten in ganz Deutschland und erarbeiten neueste herzmedizinische und wissenschaftliche Standards.

Auf Basis von uns in Auftrag gegebener Studien werden optimale Diagnostik- und Therapieverfahren entwickelt.



Das Expertenteam an der Medizinischen Hochschule Hannover: Dr. med Alexander Horke, PD Dr. Ulrike Böer, Prof. Mathias Wilhelm (v. r. n. l.)

Beispiel FORSCHUNGSPROJEKT

Hilfe zur Selbstheilung für kleine Kinderherzen

Stabile Flicker aus dem körpereigenen Protein Fibrin

„Wir betrachten die Herstellung und Anwendung von Rekonstruktionsflicker (Patches) aus körpereigenem Fibrin als einen wesentlichen Durchbruch in der regenerativen Medizin. Die Patches tragen zur dauerhaften Selbstheilung des Körpers kleiner Herzpatienten bei.“

kinderherzen Experte Dr. med. Alexander Horke, Leiter Abteilung Chirurgie angeborener Herzfehler, Klinik für Pädiatrische Kardiologie und Pädiatrische Intensivmedizin, Medizinische Hochschule Hannover

**Interesse an unseren Forschungsprojekten?
Gerne senden wir Ihnen unsere Projektskizzen zu.**



Dr. Ulrich Krause (links) und Dr. David Backhoff (rechts) verhelfen dem Herzen zurück zu seinem natürlichen Takt

Beispiel
FORSCHUNGSPROJEKT

Mit Hochfrequenzstrom gegen Herzrhythmusstörungen

Zurück zum natürlichen Takt des Herzens

„Um Herzrhythmusstörungen zu heilen, können wir mittels Herzkatheter falsch positioniertes Herzgewebe entfernen. Das nennen wir Ablation. Dabei entstehen Läsionen, also kleine Verletzungen. Wenn wir den idealen Anpressdruck der Katheterspitze kennen, können wir diese Verletzungen so klein wie möglich halten.“

kinderherzen Experte Dr. med. David Backhoff · Klinik für Pädiatrische Kardiologie und Intensivmedizin – Universitätsmedizin Göttingen

Interesse an unseren Forschungsprojekten?
Gerne senden wir Ihnen unsere Projektskizzen zu.



PD Dr. Daniel Messroghli, PD Dr. Stephan Schubert (Studienleiter) und Dr. Franziska Degener (Studienärztin) aus dem Deutschen Herzzentrum Berlin

Beispiel
STUDIENPROJEKT

MYKKE: Myokarditis-Register für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre

Schaffung optimaler Diagnostik und Therapieverfahren

„Das Myokarditis-Register soll dazu dienen, Kindern und Jugendlichen mit Myokarditis weltweit eine optimale Diagnostik und Therapie zu bieten. So können wir schwere Krankheitsverläufe, Herztransplantationen und Tod verhindern.“

kinderherzen Experte PD Dr. Stephan Schubert · Klinik für Angeborene Herzfehler · Kinderkardiologie · Deutsches Herzzentrum Berlin

Interesse an unseren Studienprojekten?
Gerne senden wir Ihnen unsere Projektskizzen zu.



THERAPIE



AUSSTATTUNG



WEITERBILDUNG

Durch uns initiierte Therapieangebote bieten kleinen Langzeitpatienten eine alle Sinne umfassende Entwicklungsförderung.

Wir statten deutsche Kinderherzzentren mit modernster und schonender Technik aus.

Die Förderung von Maßnahmen zur Weiterbildung und Schulung von Medizinern und Pflegepersonal sorgt nachhaltig für bestmögliche Expertise aller handelnden Akteure.



Herzkind Felix begeistert sich für die unterschiedlichen Töne und Klänge

Beispiel
THERAPIEANGEBOT

Wohltuende Klänge für kleine Herzpatienten

Musiktherapie beruhigt Herzkinder

„Musiktherapie bietet kleinen Langzeitpatienten eine alle Sinne umfassende Entwicklungsförderung, die einen Kontrapunkt im Klinikalltag bildet. Je nach Alter und Zustand stellt sie entweder eine Klang-oase dar, in der die Kinder zur Ruhe kommen können oder eine Zeit, in der sie eigenbestimmt aktiv musizieren und alles um sich herum vergessen können.“

kinderherzen Therapeutin Julia Hüging · Deutsches Kinderherzzentrum Sankt Augustin

Interesse an unseren Therapieangeboten?

Gerne senden wir Ihnen unsere ausführlichen Projektskizzen zu.



Herzkind Lian strahlt, während sein kleines Herz untersucht wird

Beispiel
AUSSTATTUNG FÜR KLINIKEN

Moderne Software und Workstation

3D-Echokardiographien besser auswerten

„Mit den neuen Modulen der Auswertungssoftware können wir die Herzfunktion im Ultraschall noch besser dreidimensional darstellen und beurteilen. Dies hilft uns, die beste Behandlungsweise für jedes einzelne Herzkind zu planen.“

kinderherzen Experte Prof. Dr. med. Johannes Breuer · Direktor der Abteilung für Kinderkardiologie des Universitätsklinikums Bonn

Interesse an unseren Ausstattungsmaßnahmen?
Gerne senden wir Ihnen unsere Projektskizzen zu.



Beispiel
WEITERBILDUNGSPROJEKT

Expertengremium zum Wohle herzkranker Kinder

Einzigtartiger bundesweiter Austausch in der Kinderherzanästhesie

„Für diese Initiative der *kinderherzen* sind wir sehr dankbar. Die Finanzierung der jährlichen Symposien ermöglicht eine einzigartige Zusammenarbeit, die herausragend wichtige Erkenntnisse für kleine Herzpatienten zur Folge hat.“

kinderherzen Experte Prof. Dr. med. Uwe Schirmer · Direktor des Instituts für Anästhesiologie und Herz- und Diabeteszentrum NRW (Bad Oeynhausen)

Interesse an unseren Weiterbildungsprojekten?
Gerne senden wir Ihnen unsere Projektskizzen zu.



INTERNATIONALE NOTHILFE

Unsere Internationale Nothilfe ermöglicht herzkranken Kindern aus Kriegs- und Krisengebieten eine lebensrettende Operation in Deutschland oder direkt in ihrem Heimatland.

In Eritrea oder El Salvador sind wir mit ehrenamtlichen Helfer-Teams vor Ort aktiv und gewährleisten bestmögliche herzmedizinische Versorgung. Wir schaffen nachhaltige Strukturen und leisten Hilfe zur Selbsthilfe.



Hana (13 Monate) nach ihrer erfolgreichen OP an der Herzscheidewand (Ventrikel-Septum-Defekt)

Beispiel INTERNATIONALE NOTHILFE

Eritrea – Einsatz für kleine Herzen am Horn von Afrika

Aufbau eines Kinderherzzentrums in Asmara

„Ich kümmere mich – neben dem Operieren – um die Ausbildung des Personals, die Qualität der Arbeit aller Teams, die technische Ausstattung, das medizinische Material und organisiere die Einsätze. Doch was mich besonders antreibt ist, diesen Kindern nicht nur eine OP zu ermöglichen, die momentan ihr Leben rettet, sondern die ihnen eine normale Lebensqualität beschert – ein ganzes langes Leben lang.“

Dr. Andreas E. Urban · Head International Programme Paediatric Cardiac Surgery, IOCCA, Asmara, Eritrea

**Interesse an unserer Internationalen Nothilfe?
Gerne senden wir Ihnen unsere Projektskizzen zu.**

Projektübersicht 2016

Klinik Einsatzgebiet Partner	Projektname		Bereich	Laufzeit	Geplante Kosten
Uniklinikum Gießen und Marburg	Neurologisches Outcome mit 24 Lebensmonaten bei Kindern mit Hypoplastischem Links mittels 3-Tesla MRT und Diffusion Tractor Imaging	herzsyndrom, Erfassung zerebraler Schädigungsmuster	Wissenschaft/Forschung	01.05.2012 – 30.06.2016	112.000,00 €
Universitätsklinikum Kiel	Untersuchung der regionalen und globalen Myokardperfusion und Vitalität der anatodroms und Vergleich mit anderen univentrikulären Herzfehlern im Stadium der Fontan	mischen Subgruppen des hypoplastischen Linksherzsyn-Zirkulation mittels Hochfeld-MRT (3 Tesla)	Wissenschaft / Forschung	01.01.2013 – 30.06.2016	102.000,00 €
Universitätsmedizin Göttingen	Untersuchung der belastungsabhängigen Adaptation der kardialen Funktion bei Jugend Tetralogie in der Real Time Magnetresonanztomographie	lichen und Erwachsenen mit korrigierter Fallotscher	Wissenschaft/ Forschung	01.04.2014 – 31.07.2017	214.200,00 €
Universitätsmedizin Göttingen	Neue Ansätze für die Therapie der Conduitstenose nach Pulmonalklappenersatz		Wissenschaft / Forschung	01.04.2014 – 31.03.2016	67.000,00 €
Herz- und Diabeteszentrum NRW Bad Oeynhausen	Untersuchung des respiratorischen Einflusses auf Schlagvolumina in herznahen großen Beispiel von Patienten mit Fontan-Zirkulation – mittels Phasenkontrast-MRT	Gefäßen bei Patienten mit angeborenen Herzfehlern – am	Wissenschaft/ Forschung	01.04.2014 – 31.03.2016	50.914,56 €
Universitätsklinikum des Saarlandes Homburg	Untersuchung zur regenerativen Fähigkeit des neonatalen Myokards nach herzchirurgi angeborenen Herzfehlern	schen Eingriffen bei Neugeborenen und Kindern mit	Wissenschaft / Forschung	01.04.2014 – 30.06.2017	75.000,00 €
Universitätsklinikum Tübingen	Zerebrales Autoregulationsmonitoring Neugeborener mit angeborenen Herzfehlern unter	differenten zerebralen Perfusionszuständen	Wissenschaft / Forschung	01.04.2014 – 31.12.2017	110.880,00 €
Medizinische Hochschule Hannover	Entwicklung größenadaptierender Herzklappenprothesen für die Kinderherzchirurgie Herzklappenmatrices – Testung von Herzklappenmatrices auf Funktion, Immunogenität	basierend auf xenogenen, dezellularisierten und Remodeling im GaIT-KO-Schweinemodell	Wissenschaft / Forschung	01.01.2015 – 31.12.2017	100.000,00 €
Universitätsmedizin Göttingen	Pilotstudie zur Protein-Analyse von humanem hypertrophen Herzgewebe mittels hochauf Quantifizierungsstandards aus kultivierten Kardiomyozyten und pluripotenten Stammzellen	lösender Massenspektrometrie und Etablierung eines	Wissenschaft / Forschung	01.04.2015 – 30.09.2017	148.012,20 €
Universitätsklinikum Bonn	Druck-Volumen-Beziehungen bei Patienten mit kleinen linken Ventrikeln, Glenn- und 3D-Echokardiographie und Conductance-Technologie	Fontanzirkulation, vergleichende Untersuchung von	Wissenschaft / Forschung	01.04.2015 – 31.07.2017	42.800,00 €
Medizinische Hochschule Hannover	Biomarkeranalysen in Blutplasma und Geweben von Patienten mit PulmonalArterieller Tiermodell für angiooblitative PAH mit Rechtsherzversagen	Hypertonie (PAH)/angeborenen Herzfehlern und im	Wissenschaft / Forschung	01.04.2015 – 30.06.2017	290.300,00 €
Universitätsklinikum Aachen	Magnetresonanztomographie des Herzens unter Ruhe- und Stressbedingungen in Bezug Erwachsenen nach neonataler Switch-Operation bei Transposition der großen Arterien	zur kardiopulmonalen Belastungsfähigkeit bei jungen	Wissenschaft / Forschung	01.04.2015 – 31.03.2018	171.330,25 €
Deutsches Herzzentrum München	Kardiovaskuläres und sportmotorisches Screening zur Gesundheitsprävention bei Jugend	lichen und Heranwachsenden mit angeborenem Herzfehler	Wissenschaft / Forschung	01.04.2015 – 31.12.2017	86.346,40 €
Universitätsklinikum Gießen und Marburg	Pulmonalarterienbanding als innovative Therapieoption zur Behandlung einer dilatativen Untersuchungen am Schafmodell mit regenerativem Ansatz	linksventrikulären Kardiomyopathie – Experimentelle	Wissenschaft/ Forschung	15.05.2015 – 31.03.2017	113.050,00 €
Universitätsklinikum Gießen und Marburg	Analyse der myokardialen Funktionsreserve des aortopulmonalen Kollateralflusses und Fontan-Zirkulation mittels Belastungsuntersuchungen im Cardio-MRT	des ventrikulo-arteriellen Couplings bei Patienten mit	Wissenschaft / Forschung	15.05.2015 – 14.11.2017	111.243,58 €
Deutsches Herzzentrum Berlin	Kardioprotektion nach Hypoxie: Eine Zellkulturstudie mit primären Kardiomyozyten		Wissenschaft / Forschung	01.09.2015 – 31.08.2017	334.300,00 €
Deutsches Herzzentrum Berlin	Psychomotorische Entwicklungsuntersuchung bei Kindern mit angeborenem Herzfehler		Wissenschaft / Forschung	01.10.2015 – 30.09.2018	105.000,00 €
Deutsches Kinderherzzentrum Sankt Augustin	Funktionelle Druck-Volumenmessung im schlagenden Herzen mittels Konduktivitäts Training des linken Ventrikels vor Double-Switch-OP bei Patienten mit kongenital korrigier	messung – Optimierung des Pulmonalarterienbandings zum ter Transposition der großen Arterien	Wissenschaft / Forschung	01.10.2015 – 30.09.2016	25.000,00 €
Deutsches Kinderherzzentrum Sankt Augustin	Einfluss von verschiedenen Hirnperfusionsstrategien auf das neurologische Outcome	bei Patienten nach Aortenbogenrekonstruktion	Wissenschaft / Forschung	01.01.2016 – 31.10.2019	126.520,80 €
Medizinische Hochschule Hannover	Entwicklung größenadaptierender Herzklappenprothesen für die Kinderherzchirurgie Herzklappenmatrices – Entwicklung eines präoperativen Tests zum Ausschluss immuno	basierend auf xenogenen, dezellularisierten logischer Inkompatibilität zwischen Patienten und Prothese	Wissenschaft / Forschung	01.04.2016 – 28.02.2017	59.810,00 €
Nationales Register für angeborene Herzfehler e.V. / Medizinische Hochschule Hannover	Welcher Pulmonalklappenersatz ist für welchen Patienten geeignet? Eine retrospektive	Datenanalyse im Nationalen Register für angeborene Herzfehler	Wissenschaft / Forschung	01.04.2016- 31.01.2018	130.668,00 €
Universitätsmedizin Göttingen	Einfluss des Anpressdruckes des Hochfrequenzstromablationskatheters auf die Läsions wachsenden Schweineherz	bildung und das Auftreten von Koronarstenosen am	Wissenschaft / Forschung	01.10.2016- 30.09.2018	91.345,99 €
Medizinische Hochschule Hannover	Generierung von autologen Fibrin-Patches zur Gefäßrekonstruktion und Patch-Plastik	bei angeborenen Herzfehlern	Wissenschaft / Forschung	15.11.2016- 30.06.2018	90.259,20 €
Deutsches Kinderherzzentrum Sankt Augustin	Musiktherapeutische Einzelbetreuung auf den Stationen des DKHZ Sankt Augustin durch	geführt von unserer Musiktherapeutin Frau Hüging	Therapie	15.08.2014 – 31.12.2016	76.850,00 €
Deutsche Gesellschaft für Anästhesiologie & Intensivmedizin (DGAI e.V.)	Symposien für Kinderkardioanästhesisten – Satelliten-Symposium und regelmäßige (auf Initiative und in Trägerschaft der <i>kinderherzen</i> – Fördergemeinschaft Deutsche	Treffen des Arbeitskreises Kinderkardioanästhesie Kinderherzzentren e.V.)	Fortbildung	01.11.2015 – 31.10.2018	30.000,00 €
Afghanistan/ Albertinen-Krankenhaus Hamburg	Operation/Behandlung herzkranker Kinder aus Afghanistan In Hamburg und Fortbildung Albertinen-Stiftung	ausländischer Ärzte in Deutschland in Kooperation mit der	Internationale Nothilfe	01.05.2014 – 31.12.2016	205.000,00 €
El Salvador, Uniklinik Tübingen, Hand aufs Herz e.V.	Operation und Behandlung herzkranker Kinder aus El Salvador an der Univeristätsklinikum	Tübingen in Kooperation mit dem Verein „Hand aufs Herz e.V.“	Internationale Nothilfe	01.12.2013 – 31.12.2016	150.000,00 €
Eritrea, IOCCA, Archemed e.V.	Finanzierung eines Diathermie-OP-Messers für Auslandseinsätze Eritrea		Internationale Nothilfe	mittelbare Zuwendung	12.784,60 €
Eritrea, IOCCA, Archemed e.V.	Operation und Behandlung herzkranker Kinder in Eritrea am internationalen Operations	zentrum für Kinder (IOCCA) in der Hauptsadt Asmara	Internationale Nothilfe	mittelbare Zuwendung	75.000,00 €
Eritrea, IOCCA, Archemed e.V.	Operation und Behandlung herzkranker Kinder in Eritrea und Fortbildung einheimischer	Ärzte und Schwestern	Internationale Nothilfe	01.05.2016 – 30.04.2019	375.000,00 €
Eritrea, IOCCA, Archemed e.V.	Finanzierung eines Operationstisches für Herzoperationen in Eritrea		Internationale Nothilfe	mittelbare Zuwendung	9.181,87 €
Kompetenznetz Angeborene Herzfehler e.V., Berlin	Unterstützung des einzigen bundesweiten Registers für Menschen mit angeborenem	Herzfehler	Strukturförderung	mittelbare Zuwendung	35.000,00 €



Wir bedanken uns bei unseren
Forschungs-, Therapie- und
Studienpartnern ganz herzlich!



kinderherzen in Aktion

2016 war wieder ein Jahr voller spannender Begegnungen und toller Initiativen für herzkrankte Kinder. Eine kleine Auswahl finden Sie auf den folgenden vier Seiten.

JANUAR

Anlässlich des 30jährigen Bestehens des Hobby-Koch-Clubs "Pann Huh" haben 15 Hobbyköche aus Bonn und Umgebung ihr Jubiläumsfest zum Wohle herzkranker Kinder gefeiert. Initiator Ingo Reichert & sein Team spendeten 1,11 Euro jeder Eintrittskarte für unser **kinderherzen**-Engagement.



FEBRUAR

Im Februar flog die kleine Ning aus Kambodscha herzgesund in ihre Heimat zurück. Eine von uns **kinderherzen** finanzierte lebenswichtige Herz-OP hat sie gut überstanden.



APRIL

Baggern für **kinderherzen**

Im April waren wir Teil einer sportlich-spaßigen Veranstaltung: Beim Benefiz Beachvolleyball-Turnier der agenturkluth spielten wir **kinderherzen** auf feinstem Quarzsand gegen andere engagierte Firmenteams zu Gunsten von Kindern mit angeborenen Herzfehlern.



JULI

Ein Fest fürs Leben

Ein Hof-Fest der besonderen Art richtete die Familie von Herzkind Leon an zwei Tagen im Juli aus. Daniela Wehrmann und Marco Barthel kreierten einen Mix aus Musik, Sport, leckerem Essen und einer Tombola zu Gunsten herzkranker Kinder.



JULI

Vorfahrt für **kinderherzen**

Die Übergabe unseres neuen **kinderherzen**-Vans bei Nissan war ein feierlicher Moment. Ab sofort sind wir noch mobiler für herzkrankte Kinder in ganz Deutschland.



kinderherzen in Aktion

AUGUST

Ein Herz für *kinderherzen*

*Wir freuen uns sehr darüber, dass Patrick Kehren von Per-Plex uns zwei **kinderherzen**-Herzen in unserem neuen Corporate Design produziert und geschenkt hat. Sie sehen klasse aus und werden uns zukünftig auf diversen Terminen begleiten.*



OKTOBER

Senioren-Casting zum Wohle herzkrankter Kinder

*Für unseren neuen **kinderherzen** Erbschaftsratgeber fand im Oktober auf dem Gelände der Bonner Kinderklinik ein Casting für Seniorinnen und Senioren statt. Die Models und Herzkind Jana hatten enorm viel Spaß!*



SEPTEMBER

kinderherzen-Team on Tour

*Bei bestem Ausflugswetter haben wir im September einen gemeinsamen Ausflug in den ZOOM Erlebnispark in Gelsenkirchen gemacht. **kinderherzen**-Bär Moritz war so nett und hat derweil die Stellung im Büro gehalten.*



DEZEMBER

Bio-Weihnachtsmarkt zu Gunsten herzkrankter Kinder

*Im Dezember verwandelte sich das Firmengelände des Arzneimittelherstellers Hevert in einen stilechten Weihnachtsmarkt. An einer der vielen Buden wurden in Handarbeit viele schöne Dinge gebastelt. Es wurde gebacken und gekocht und anschließend alles für uns **kinderherzen** verkauft.*



„Herzschriftmacher“

Damit kleine Herzkinder große Schritte machen können.

Für das Jahr 2016 möchten wir all' jenen Stiftungen danken, durch deren Hilfe und Fachkompetenz zum Teil ganz spezielle Forschungsvorhaben und Projekte initiiert und weitergeführt werden konnten.



EVA MAYR-STIHL
STIFTUNG



RaKa.Stiftung...
dem Leben zuliebe



Vielen Dank!

- ☛ Dr. Dirk Baier-Stiftung
- ☛ Dr. Hans Messer Sozialstiftung
- ☛ Dr. Josef und Brigitte Pauli-Stiftung
- ☛ Dr. Reuter – Dr. Strater-Stiftung
- ☛ ESC-Stiftung (Equity) Solidarity & Compassion Stiftung
- ☛ Gerd und Elisabeth Gerds Stiftung
- ☛ Gisela und Virgil Schabel-Stiftung
- ☛ Hans-Otto Kromberg-Stiftung
- ☛ Hella-Langer-Stiftung
- ☛ Helmut und Ruth Lingen-Stiftung
- ☛ Horst-Flock-Stiftung
- ☛ Kai Herold Kinderfonds Stiftung

- ☛ Karl-E. Heuser Stiftung
- ☛ Koch Stiftung
- ☛ Maria-Borgmann-Stiftung
- ☛ Maria Kerpen-Stiftung
- ☛ Marlene-Schreyer-Stiftung
- ☛ Mechthild und Franz Becker Stiftung
- ☛ Minaid-Stiftung
- ☛ Peter Dornier Stiftung
- ☛ Reichsbund Stiftung
- ☛ Ruth-Kreitz-Stiftung
- ☛ Siegfried und Hanne Lore Meter Stiftung
- ☛ Stiftung Dr. Helmut Röschinger
- ☛ Wilhelm Weller Stiftung

... sowie weiteren Stiftungen, die nicht öffentlich mit ihrem Namen bekannt gegeben werden möchten.

Ausgezeichnetes Engagement



Mit unserer einzigartigen
kinderherzen-Urkunde
machen Sie auf Ihr
Engagement für
herzkranken Kinder
aufmerksam.

„Als traditionsreiches Familienunternehmen ist es uns stets eine Herzensangelegenheit, soziale Projekte in der Region zu unterstützen. Daher ist es uns eine große Freude, das lebensrettende Engagement der **kinderherzen** mit einer Spende zu bedenken.“

Hans Jürgen Freund · Geschäftsführer BAD HÖNNINGER Fruchtsäfte und Weine GmbH



DANKE an alle Unternehmen und Privatpersonen, die im letzten Jahr dazu beigetragen haben, dass kleine Herzen groß werden!



*„Die moderne
Kinderherzmedizin
lässt die Zeit für
Lebensträume
wachsen“*

Stiftung *kinderherzen* Bonn 2016

Unsere junge Stiftung widmet sich ganz besonders Herzkindern und deren Familien aus Bonn und der Region. Für sie möchten wir medizinische Zukunft Wirklichkeit werden lassen. Im neuen Eltern-Kind-Zentrum (ELKI) wollen wir Kindern modernste Diagnostik, schonende Operationen sowie beste Betreuung bieten.

Kochen mit Herz

*Getreu dem Motto „**kinderherzen** zu Gast bei Freunden“ folgten wir gerne der Einladung von Rasting's Kochstudio. In exklusivem Ambiente wurde gemeinsam an Kochinseln kulinarisch experimentiert. Beim gemeinsamen Speisen in entspannter Atmosphäre fand ein lockerer Austausch unter Freunden statt.*



Der Bonner Freundeskreis gemeinsam mit den Gastgebern Petra Pöll und Wolfgang Ehret (Geschäftsführer der Rasting GmbH).

Bauen für Kinderherzen

Für die einen ist es ein Haufen Sand – für Herzkinder und ihre Familien ist es ein Leuchtturm, der Licht und Hoffnung spendet.

*Am 2. Mai feierten wir den Spatenstich für das neue Eltern-Kind-Zentrum (ELKI) am Bonner Uniklinikum auf dem Venusberg. Ganz besonders freuten wir uns darüber, dass unsere **kinderherzen**-Botschafter Margie Kinsky und Bonns Oberbürgermeister Ashok Sridharan mit dabei waren und beherzt anpackten.*



Der Start für das Eltern-Kind-Zentrum auf dem Bonner Venusberg.

Kuratorium für schwache Herzen

*Ein vielversprechender Start mit großen Visionen: Das Derag Livinghotel Kanzler stellte einen wunderbaren Versammlungsort für die erste Sitzung der Kuratoriumsmitglieder unserer Stiftung **kinderherzen** Bonn zur Verfügung.*

Das Kuratorium steht uns beratend und betreuend zur Seite. Wir freuen uns sehr über das Engagement für Herzkinder und auf eine gute Zusammenarbeit!



Ein starkes Kuratorium an der Seite unserer jungen Stiftung.

Interview mit Professor Dr. Johannes Breuer

Als Direktor der Abteilung Kinderkardiologie und Geschäftsführender Direktor des Zentrums für Kinderheilkunde setzt sich Professor Dr. Johannes Breuer auch als Kuratoriumsvorsitzender für die **Stiftung kinderherzen Bonn** ein. Wir trafen ihn zu einem Interview:

Warum ist der Neubau, der Umzug auf den Venusberg so wichtig?

Im neuen ELKI wird nicht nur die Zusammenarbeit der verschiedenen Fachbereiche durch die räumliche Nähe verbessert, sondern werden wir auch eine Reihe von modernen Geräte in kindgerechter Umgebung haben, so dass z.B. eine Kernspintomografie bei kleinen Kindern ohne Narkose möglich sein wird. Es wird auch keine unangenehmen Transporte mehr durch die Stadt von der Adenauerallee zum Venusberg oder zurück geben, da zukünftig alle relevanten Untersuchungs- und Operationsmöglichkeiten unter einem Dach zusammengefasst sind.

Was ist Ihr „Herzens-Projekt“, wo wünschen Sie sich am meisten die Unterstützung der **kinderherzen Bonn und damit auch der Spender aus der Region?**

Seit vielen Jahren arbeiten wir an einer Verbesserung der Diagnostik von Herzfehlern und der Funktionsbeurteilung durch die 3D-Echokardiografie. Dies könnte ein wichtiges Untersuchungsverfahren insbesondere bei Kindern mit einem „Univentrikulären Herzen“ sein, bei denen eine Fontan-Operation ansteht oder durchgeführt wurde. Dafür benötigen wir ein neues Ultraschallgerät, das eine dreidimensionale Bildgebung mit noch besserer Bildqualität und -nachverarbeitung erlaubt.

Warum engagieren Sie sich als Kuratoriumsvorsitzender bei der Stiftung **kinderherzen** Bonn?

*Ich bin mit Leib und Seele Kinderarzt und Kinderkardiologe und möchte optimale Behandlungsmöglichkeiten für alle Kinder mit angeborenen und erworbenen Herzerkrankungen schaffen. Insofern ist mein Engagement für die **kinderherzen** Bonn auch eine Herzensangelegenheit.*



Vorstand und Wissenschaftlicher Beirat



Dr. Udo Degener-Hencke
Vorstandsvorsitzender

„Die Finanzierung lebensrettender Forschung sowie verbesserter Diagnose- und Therapiemöglichkeiten ist bis heute die wesentliche Herausforderung und der Schwerpunkt unserer Arbeit. Mit der Unterstützung unserer großartigen Spenderinnen und Spender konnten wir seit 1989 über 25 Millionen Euro zum Wohle herzkranker Kinder zur Verfügung stellen“



Dr. Rudolf Hammerschmidt
stellvertretender Vorsitzender

„Wenn kleine Herzen groß werden, wächst automatisch unsere Verantwortung für erwachsen werdende „Herzkinder“. Daher begleiten wir auch Erwachsene mit angeborenem Herzfehler und bieten Ihnen Austausch mit Experten und anderen Betroffenen an“



RA Ulrich Keller
stellvertretender Vorsitzender

„Der Aufbau des Kinderherzzentrums im krisengebeutelten Eritrea durch Dr. Andreas Urban fasziniert mich. Es ist großartig, mit wieviel Herzblut uns ehrenamtliche Fachkräfte aus ganz Europa bei den halbjährlichen Einsätzen unterstützen. Sie alle leben die Vision einer herzgesunden Zukunft für Kinder am Horn von Afrika“



Der Wissenschaftliche Beirat

Bei der Auswahl und Durchführung unserer Forschungs- und Förderprojekte werden wir von unserem hochkarätigen medizinischen Fachgremium, dem *Wissenschaftlichen Beirat*, beraten:

v.l.n.r. Prof. Dr. Felix Berger · Prof. Dr. Brigitte Stiller · Prof. em. Dr. Hellmut Oelert (Sprecher) · Prof. Dr. Oliver Dewald · Prof. em. Dr. John Hess · Prof. Dr. Thomas Paul · Prof. em. Dr. Hans-Carlo Kallfelz; Auf dem Gruppenbild fehlt: Prof. Dr. Dr. h.c. Christian Schlensak (stellv. Sprecher)

Das *kinderherzen*-Team



Jörg Gattenlöhner
Geschäftsführung
joerg.gattenloehner@kinderherzen.de
0228 | 42 280-21



Orbind Froebe
Fundraising | Database
orbind.froebe@kinderherzen.de
0228 | 42 280-23



Sylvia Güls
Spenderservice
Aktionen | Zentrale
sylvia.guels@kinderherzen.de
0228 | 42 280-0



Stefanie Heckerroth
Leitung Stiftung *kinderherzen* Bonn
stefanie.heckerroth@kinderherzen.de
0228 | 42 280-28



Barbara Hendelkes
Internet | Neue Medien
barbara.hendelkes@kinderherzen.de
0228 | 42 280-33



Jens Hirschfeld
Kommunikation | CSR
jens.hirschfeld@kinderherzen.de
0228 | 42 280-20



Elke Ickstadt
Spenderservice
Aktionen | Zentrale
elke.ickstadt@kinderherzen.de
0228 | 42 280-0



Constanze Kernbach
Fundraising
Öffentlichkeitsarbeit
constanze.kernbach@kinderherzen.de
0228 | 42 280-20



Anja Schlarb
Kommunikation | CSR | Events
anja.schlarb@kinderherzen.de
0228 | 42 280-29



Tanja Schmitz
Projektarbeit | Stiftungen
Gremienarbeit
tanja.schmitz@kinderherzen.de
0228 | 42 280-24



Gisela Zimmermann
Finanzen | Personal | Erbschaften
Vermächtnisse | Geburtstags-
und Kondolenzspenden
gisela.zimmermann@kinderherzen.de
0228 | 42 280-27



Moritz
kinderherzen Erklärbar
moritz@kinderherzen.de



*„Wir transportieren
Hoffnung in die Welt!*

*Spenden Sie für die
Internationale Nothilfe
der kinderherzen!“*

Werden Sie aktiv

Es gibt viele Wege, herzkranken Kindern zu helfen.



Klassisch: Spenden Sie für unsere Arbeit

Wir sind stolz und dankbar für die großzügigen Beträge unserer Spenderinnen und Spender. Wenn Sie hier und jetzt herzkranken Kindern helfen möchten, unterstützen Sie uns einfach mit Ihrer Spende.

Spenden Sie nachhaltig und werden Sie dadurch zur dauerhaften Hilfe für herzkranken Kinder. Ob monatlich, viertel- halb- oder ganzjährig – herzkranken Mädchen und Jungen können sich auf Ihre Unterstützung verlassen. Mehr dazu unter www.kinderherzen.de



Langfristig: Ihr Testament und Ihre Zustiftung

Helfen Sie über den Tag hinaus und bedenken Sie **kinderherzen** in Ihrem Testament. So tragen Sie heute dazu bei, dass wir morgen große und entscheidende Forschungsvorhaben starten, Rettungseinsätze im Ausland durchführen und hochmoderne medizinische Ausstattung anschaffen.

Bei Fragen rund um das Thema Testament und Vererben hilft Ihnen unser Erbschaftsratgeber. Sie können ihn kostenfrei bei uns bestellen. Gründen Sie mit **kinderherzen** Ihre eigene Namensstiftung (ab 5.000 Euro), bedenken Sie unsere Stiftung **kinderherzen** Bonn mit einer Zustiftung oder starten Sie mit uns Ihre eigene treuhänderische Stiftung (mehr Infos dazu gerne im persönlichen Gespräch).



Persönlich: Ihre ehrenamtliche Hilfe

Sind Sie Kinderkardiologin oder -kardiologe, OP-Assistent (w/m), Intensivpfleger (w/m) oder Anästhesistin (w/m)? Für unsere **Internationale Nothilfe** suchen wir regelmäßig Helferinnen und Helfer, die unsere Projekte in der Regel für einige Wochen ehrenamtlich unterstützen.

Wenn Sie nicht zu den oben genannten Berufsgruppen gehören, können Sie dennoch vielfältig helfen: Wir brauchen immer wieder Unterstützung auf unterschiedliche Art und Weise. So zum Beispiel an Infoständen im Rahmen einer Veranstaltung oder als Laienmodels für neue Publikationen.



Tatkräftig: Ihre Aktion für herzkranken Kinder

Veranstalten Sie Ihre eigene Benefizaktion: Organisieren Sie zum Beispiel einen Spendenlauf, ein Schulfest, eine Versteigerung, ein Konzert oder einen Flohmarkt.



Festlich: Ihr Fest für herzkranken Kinder

Stellen Sie Ihre Geburtstags- oder Jubiläumsfeier, Ihre Hochzeit, Taufe oder ein anderes Fest unter das Motto „Spende statt Geschenk“. Wir senden gerne Material, das Ihnen bei der Durchführung der Sammelaktion hilft.



Betrieblich: Ihr Engagement im Job

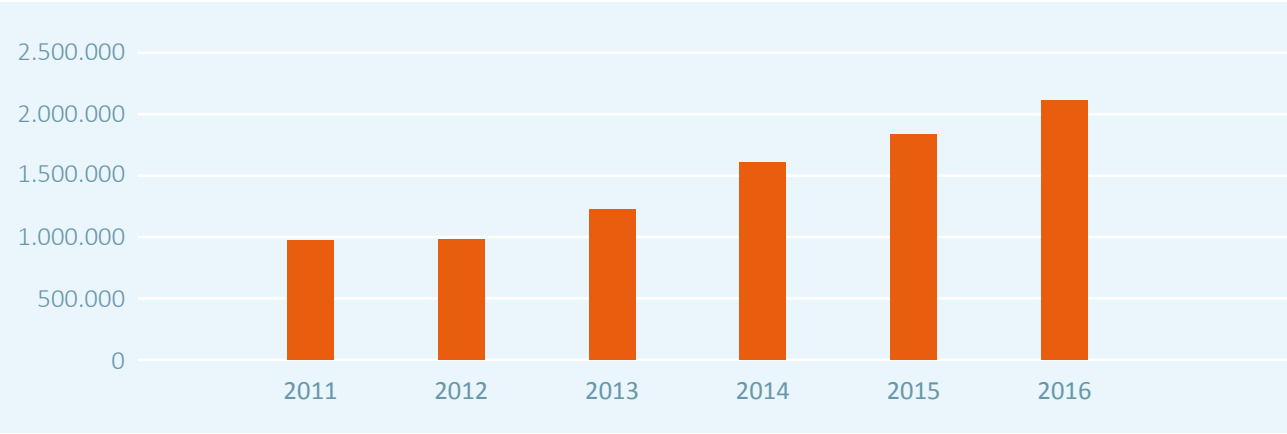
Widmen Sie betriebliche Feiern dem Wohl herzkranker Kinder. Rufen Sie zu Spenden statt Geschenken auf. Verzichteten Sie auf Weihnachtsgeschenke für Ihre Geschäftspartner und spenden Sie stattdessen – deutlich sichtbar für Ihre Mitarbeiter und Kunden – an **kinderherzen**.

Legen Sie unsere Broschüren aus oder platzieren Sie eine **kinderherzen**-Spendenbox. Gerne unterstützen wir Sie mit Aktionsmaterial.

Finanzen: Bilanz

AKTIVA	2016	2015	PASSIVA	2016	2015
A. Anlagevermögen			A. Vereinsvermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände, Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte	25.746,00	31.040,00	I. Vereinsvermögen	110.358,19	110.356,14
II. Sachanlagen Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	13.844,51	47.327,51	II. Zweckgebundene Rücklagen § 58 Nr. 6 AO § 62 Abs.1, Nr. 1 AO	1.166.847,29	1.579.486,45
			Einstellung in Rücklagen		
B. Umlaufvermögen			III. Rücklage nach § 62 Abs. 1 Nr. 3, 1. Alt. und 2. Alt. AO	1.423.559,34	1.200.457,77
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	8.503,27	6.309,46	B. Unselbstständige Stiftungen	942.647,11	942.647,11
II. Wertpapiere	952.965,24	277.553,08	C. Rückstellungen	22.510,06	59.699,73
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	3.064.759,61	3.938.447,24	D. Verbindlichkeiten		
C. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	7.026,61	3.841,18	I. Verbindlichkeiten aus Lieferungen u. Leistungen	394.245,79	407.649,73
			II. Sonstige Verbindlichkeiten	12.677,46	4.221,54
	4.072.845,24	4.304.518,47		4.072.845,24	4.304.518,47

Entwicklung Spendeneinnahmen von 2011 bis 2016



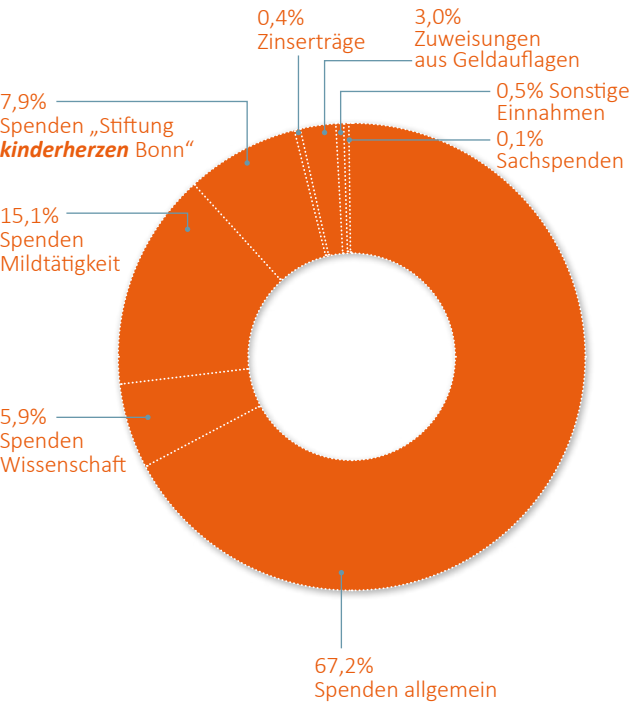
Finanzen: Einnahmen und Ausgaben

EINNAHMEN	2016	2015
Spenden allgemein	1.499.354,90	1.509.990,32
Spenden Wissenschaft	132.405,45	64.000,00
Spenden Mildtätigkeit	337.508,00	87.570,00
Spenden „Stiftung <i>kinderherzen</i> Bonn“	175.288,05	85.394,81
Sachspenden	1.171,60	873,01
Zinserträge	9.616,78	13.663,67
Zuweisungen aus Geldauflagen	66.070,00	109.000,00
Sonstige Einnahmen	10.884,72	10.884,72
GESAMTEINNAHMEN	2.232.299,50	1.881.376,53

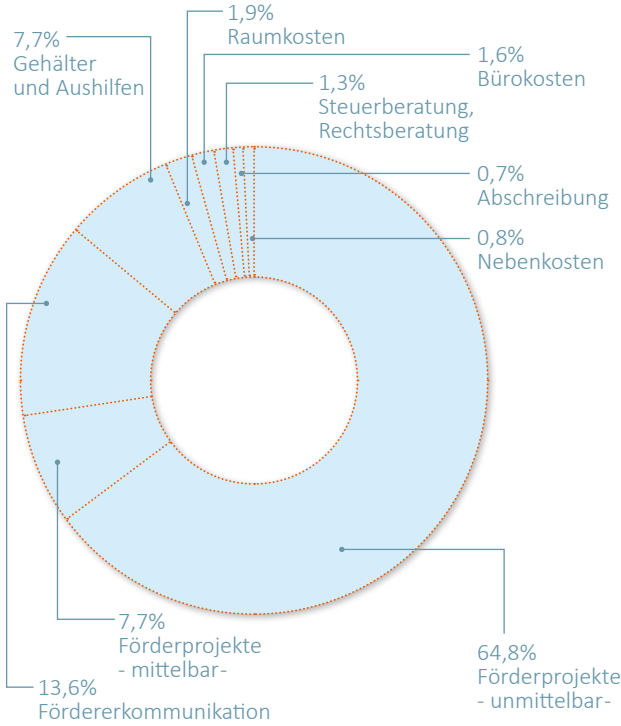
AUSGABEN	2016	2015
Förderungsmaßnahmen gemäß § 3 der Satzung*	1.757.110,41	1.242.413,36
Fördererwerbung	328.430,19	484.860,14
Spendenverwaltung	336.294,44	433.548,17
GESAMTAUSGABEN	2.421.835,04	2.160.821,67
Überschuss	1.567.574,87	962.968,22
Einstellung in Rücklagen	1.567.572,82	962.967,46

* Der Betrag der Förderungsmaßnahmen 2016 entstammt aus der Auflösung der in den Vorjahren dafür gebildeten Rücklagen.

Struktur der Einnahmen 2016



Struktur der Ausgaben 2016



Ausblick 2017|2018

„Jedes herzkrankte Kind und jeder Erwachsene mit angeborenem Herzfehler weltweit soll ein langes, gesundes und unbeschwertes Leben führen dürfen.“ Diesem Leitgedanken fühlen wir uns verpflichtet und dieser Wunsch wird auch in den nächsten Jahren unser Denken und Handeln bestimmen.

Mir persönlich liegt zudem ein Thema besonders am Herzen: die Myokarditis. Eine erworbene Herzmuskelentzündung, die einen akuten oder chronisch entzündlichen Prozess am Herzen beschreibt. Meist sind Viren der Auslöser. Man nennt sie auch die „Herz-Grippe“. Das Schockierende dabei ist, dass es weltweit keine einheitlichen Standards bei der Diagnose und Behandlung einer Herzmuskelentzündung gibt. Da ich selbst mit 18 Jahren eine Myokarditis hatte, weiß ich, wie überlebenswichtig es ist, von Anfang an richtig behandelt zu werden.

Um Betroffenen eine optimale Diagnostik und Therapie zu bieten, widmen wir uns diesem Thema in einer multizentrischen Studie. Mit der Etablierung eines Myokarditis-Registers für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre sind wir auf einem guten Weg (siehe auch Seite 13).

Als eine durch Spenden finanzierte Organisation ist eines für uns wesentlich: Andere zu motivieren, sich als Spender, ehrenamtliche Helfer oder Multiplikatoren für uns und damit für viele hunderttausende Menschen mit angeborenem Herzfehler zu engagieren. Dabei soll jeder das geben, was er möchte und kann. Und bei einem bin ich mir ganz sicher: „Wer gibt, bekommt ein Vielfaches zurück.“

Ihr


Geschäftsführer Jörg Gattenlöhner



Bleiben Sie gut informiert: Abonnieren Sie unseren *kinderherzen*-Brief

Lesen Sie bewegende Herzkindergeschichten, erfahren Sie Neues zu spannenden Forschungsprojekten und informieren Sie sich über die Fortschritte unserer Arbeit und Ihren Beitrag dazu. Der *kinderherzen*-Brief erscheint zweimal im Jahr und kommt auf Wunsch direkt zu Ihnen nach Hause.



Für unser Fachpublikum: *kinderherzen*-ResearchReport

Mit dieser halbjährlichen Publikation machen wir unsere Forschungsergebnisse der Fachwelt bekannt und informieren deutschlandweit Herzzentren, niedergelassene Kinderkardiologen und Interessierte über wichtige Neuentwicklungen aus dem Bereich der Kinderherzmedizin.

Diese und andere Publikationen sind online abrufbar unter www.kinderherzen.de

oder können kostenfrei bestellt werden unter info@kinderherzen.de oder 0228 | 4 22 80-0.

Herzlichen Dank an die Commerzbank für die Übernahme der Druckkosten von diesem Jahresbericht



Impressum

Herausgeber:

kinderherzen – Hilfe für herzkrankte Kinder seit 1989
Fördergemeinschaft Deutsche Kinderherzzentren e.V.

Elsa-Brändström-Straße 21
53225 Bonn

Tel.: +49 (0) 228 422 80-0
Fax: +49 (0) 228 35 57 22

E-Mail: info@kinderherzen.de
Internet: www.kinderherzen.de

Auflage | Veröffentlichung:

Der Jahresbericht (Geschäfts- und Tätigkeitsbericht) 2016 liegt in gedruckter Form vor und wird zusätzlich als Download auf der Internetseite unseres gemeinnützigen Vereins – www.kinderherzen.de – veröffentlicht. V.i.S.d.P. ist Geschäftsführer Jörg Gattenlöhner.

Redaktion: Jens Hirschfeld
Gestaltung: Isabell Paustian, isidoesit: mediendesign



Die **kinderherzen** sind Unterzeichner der Initiative Transparente Zivilgesellschaft. Ebenso sind wir Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Pädiatrische Kardiologie (DGPK) und des Kompetenznetzes Angeborene Herzfehler.

Bildnachweis:

kinderherzen: Titel, Seiten 3, 6, 8, 9, 15, 16, 19, 22, 24, 25, 26, 27, 29, 32, 33, 34, 35, 38, 39, 40 und Rückseite
Bundesministerium der Verteidigung: Seite 2
Deutsches Herzzentrum Berlin: Seiten 8, 13
Kai Gebel – Two Little Designers: Seiten 8 und 36
privat: Seiten 8, 9, 25, 39
Deutsches Herzkompetenz Zentrum: Seite 9
Medizinische Hochschule Hannover: Seiten 11, 30
Universitätsmedizin Göttingen: Seite 12
Hevert Foundation: Seite 27
Universitätsklinikum Bonn: Seite 33

Alle Rechte der Verbreitung des Geschäfts- und Tätigkeitsberichtes 2016 liegen bei Fördergemeinschaft Deutsche Kinderherzzentren e.V. Die Übernahme, Übersetzung oder Vervielfältigung jeder Art (auch in Teilen) bedarf der Zustimmung des Herausgebers.

Ihre Spende macht den Unterschied!

